

Disziplinprobleme in einer Neunten - hat jemand Tipps?

Beitrag von „Nicht_wissen_macht_auch_nic“ vom 6. Juni 2008 08:24

Zitat

Original von Matula

Und genauso sehe ich das nicht! Ich würde auch nicht von "entzaubern" sprechen, wenn jemand ein toller Designer ist, aber nicht gut reden kann. So ist doch eine gute GA angelegt, dass jeder seine Fähigkeiten ausspielen kann.

Aber wir schweifen hier vom Thema ab.

Bei allem methodischen Aufwand, ich sehe das Hauptziel von Schule immer noch in der Vermittlung von Lerninhalten und nicht nur Sozial-, Personal- und Methodenkompetenz. Wer eine große Klappe hat und den Stoff nicht drauf hat, wird mit großer Wahrscheinlichkeit auch im beruflichen Leben früher oder später entzaubert.

Gerade hat mir dies wieder der Ausbildungsleiter eines großen bayerischen Autoherstellers bestätigt: Natürlich wollen sie Auszubildende, die in der Gruppe sich artikulieren und Arbeitsergebnisse präsentieren können. Das hängt schon allein an der neuen Facharbeiterprüfung. Aber ohne Fachkompetenz (sprich bei Azubis gute bis befriedigende Leistungen in den Kernfächern) werden sie nicht einmal die Lehre antreten können!

Was auf jeden Fall gar nicht geht, ist, dass jemand sich hauptsächlich mit "Inseltalenten" durchmogelt. Von mir aus mag jemand gut zeichnen oder super intelligent sein: Vor der Gruppe reden und Feedback aushalten, muss jeder früher oder später können.